

GORI TECHNISCHES MERKBLATT 130179

1. Produkt

- 1.1 Produkt Name : **GORI 79 Farbloser Holzschutz**
- 1.2 Qualität : **130179**
- 1.3 Type : Farblose seidenmatte Holzschutzpflege.
- 1.4 Hersteller : Dyrup A/S - Gladsaxevej 300 - 2860 Søborg - Denmark
- 1.5 Anwendung : Für Schutz, Pflege und Verschönerung von Holz im Außenbereich und Holzprodukten (Türen, Fenster, Rahmen, Zäune, Pergolen, Vertäfelungen usw.).
- 1.6 Form : Thixotrop, transparent.
- 1.7 Farbtönen : Farblos
- 1.8 Gebinden : 0,75 L - 2,50 L - 5,00 L

2. Definition

- 2.1 Definition : Seidenmatter Holzschutz mit fungizider Oberflächenwirkung. Farblos. GORI 79 basiert auf Acrylharzen. Thixotrope Formulierung (verringert die Ablösungs- und Tropfneigung).
- 2.2 Pigmente : Keine.
- 2.3 Elastizität : Acrylharze.

3. Eigenschaften

- 3.1 Anwendung im Außenbereich.
- 3.2 Thixotrope Formulierung.
- 3.3 Farblos und besonders für die Pflege empfohlen.
- 3.4 Erscheinung : Seidenmatt (Erscheinung abhängig von der Holzart).
- 3.5 Diffusionsoffen : Das Produkt gleicht Feuchteunterschiede zwischen Holz und Umgebung aus.
- 3.6 Wasser abweisend : Bietet wetterfesten Schutz.
- 3.7 Fungizid: : Schützt gegen Oberflächen verändernde Wirkstoffe wie Oberflächenpilze und Blauschimmel.
- 3.8 Die Beschichtung reißt nicht und blättert nicht ab. Einfache Anwendung.
- 3.9 Die Pflege erfordert regelmäßigen Auftrag, ohne dass die alte Beschichtung entfernt werden muss.
- 3.10 Gebrauchsfertiges Produkt.

- 3.11 Schnelle Trocknung.
- 3.12 Fungizid : IPBC + Terbutrin.
- 3.13 Feststoffgehalt : >30% Gewichtsanteil ± 2 .
- 3.14 Flammpunkt : Nicht zutreffend (Wasserbasis).
- 3.15 pH : Neutral
- 3.16 Lösungsmittel : Wasser
- 3.17 Viskosität : Thixotropes System (Viskosität nicht messbar).
- 3.18 Lagerung: : 1 Jahr im ungeöffneten Originalgebinde

4. Auftrag

- 4.1 Auf trockenes, nicht gefrorenes und vor Frost geschütztes Holz auftragen.
- 4.2 Die Holzfeuchte muss geringer als 18% sein.
- 4.3 Das Holz muss sauber und nach den geltenden Normen sowie DTU-Anforderungen vorbehandelt sein
- 4.4 Für optimale Trocknung wird eine Temperatur $>5^{\circ}\text{C}$ und eine relative Feuchte $<50\%$ benötigt.
- 4.5 Sorgfältig mit Pinsel oder Rolle in Richtung der Holzmaserung auftragen. 3 Aufträge. Für bessere Durchdringung und Oberfläche wird Abschleifen mit Körnung 220-240 zwischen den Aufträgen empfohlen.
- 4.6 Werkzeug mit Terpentinersatz reinigen.

5. Auftragsmethoden

- 5.1 Neues, gesundes Holz : Substrat nach geltenden Normen sowie DTU-Anforderungen (DTU 59-1) vorbehandeln. 1-2 Aufträge GORI 22 (200 g/m^2) auf alle Holzseiten und -stöße. 3 Aufträge GORI 79 (ca. $70\ \mu$).
- 5.2 Von Pilzen/Schimmel angegriffenes Holz : Substrat nach geltenden Normen sowie DTU-Anforderungen (DTU 59-1) vorbehandeln. Substrat schmirgeln, anschleifen, bürsten und abstauben, bis da Holz "offene Poren" hat (alle nicht haftenden Partikel entfernen). 2-3 Aufträge GORI 22 (200 g/m^2) auf alle Holzseiten und -stöße. 3 Aufträge GORI 79 (ca. $70\ \mu$).
- 5.3 Holz mit Lack, Anstrich oder verwitterten Beize : Substrat nach geltenden Normen sowie DTU-Anforderungen (DTU 59-1) vorbehandeln. Substrat schmirgeln, anschleifen, bürsten und abstauben, bis das Holz "offene Poren" hat (alle nicht haftenden Partikel entfernen). 2-3 Aufträge GORI 22 (200 g/m^2) auf alle Holzseiten und -stöße. 3 Aufträge GORI 79 (ca. $70\ \mu$).
- 5.4 Pflege von gebeiztem Holz (je nach Substratzustand alle 2-3 Jahre): Substrat nach geltenden Normen sowie DTU-Anforderungen (DTU 59-1) vorbehandeln. Substrat je nach Substratzustand schleifen, reinigen und abstauben. 3 Aufträge GORI 79 (ca. $70\ \mu$).

TECHNISCHES MERKBLATT

13179

6. Ergiebigkeit

- 6.1 1 L : ca. 12-15 m² pro Beschichtung. Die Ergiebigkeit variiert je nach Holzporosität, Oberflächenzustand, Holzart, Schnittstruktur und -richtung.

7. Trocknung

- 7.1 Die Trocknungszeit variiert je nach: Temperatur (>5°C und Luftfeuchte (relative Feuchte <50%)). Holzart . Menge des aufgetragenen Produkts. Messungen bei 20°C und relativer Feuchte <50%. Berührungs-trocken: nach ca. 3 Std. Nachbehandlung: nach weiteren ca. 12 Std. Trocknungszeit : nach ca. 48 Std.

8. Tipps von DYRUP

- 8.1 Die Systemhaltbarkeit hängt von einer geeigneten Vorbehandlung ab. Empfehlung : Bitte sicherstellen, dass das Substrat mit einem auf gelösten Alkydharzen basierende Produkt behandelt werden kann. Die Wahl eines geeigneten Produkts hängt von der gewünschten Oberflächenerscheinung, dem Substrattyp und der gewünschten Dauerhaftigkeit ab. Für Außenanwendungen ein farbiges Holzschutzsystem mit UV-Schutz benutzen. Farblose Behandlungen sind nur im Innerebereich zu verwenden. Produkte für farblose Behandlungen werden bei Außenwendungen nur zur Aufhellung anderer Farben benutzt (max. 25%). Das farblose Produkt kann die natürliche Farbe bestimmter Holzarten verstärken. Das Produkt zuerst im Kreuzanstrich auftragen, anschließend die Beschichtung in Richtung der Maserung glätten. Nach der Öffnung des Gebindes ist das Produkt ganz zu verbrauchen. Nur Produkt derselben Charge auf einer bestimmten Fläche verarbeiten. Nach einer Behandlung darf die Nachbehandlung erst nach der Produkttrocknungszeit erfolgen. Eine dunklere Oberfläche wird nicht dadurch heller, dass eine Beschichtung mit hellerer Farbe aufgetragen wird. Bei neuen Vertäfelungen und Verkleidungen die erste Beschichtung auf alle Seiten vor der Installation (an Wänden, in Ecken usw.) auftragen. Bestimmte Holzarten und regelwidrige Installationen können zu frühzeitiger Verwitterung der Oberfläche führen. Pflege je nach Lichteinfall, Holzart, Menge des aufgetragenen Produkts und Systemzustand durch eine Beschichtung alle 2 bis 3 Jahre.
- 8.2 Ölhaltiges Holz (Tropenholz): Substrat mit Azeton oder Trichloräthylen entfetten. Erstauftrag GORI 44 unverdünnt bzw. In bestimmten Fällen 1 Erstauftrag GORI 88 verdünnt mit Terpentinersatz (30%).
- 8.3 Säurehaltiges Hartholz (Tropen-, Nichtnadel-, harziges Holz): Mit Lösungsmittel reinigen bzw. Ausschwitzungen/ausgetretenes Harz abschaben. Harziges Holz : Fungizide Behandlung (gegen Blauschimmel) vor der Lackierung. Der Säuregehalt bestimmter Hölzer (Western Red Cedar) kann die Haltbarkeit der Oberfläche beeinträchtigen. Die Oberfläche muss nach allen für derartige Hölzer geltenden Verarbeitungsregeln mit Behandlungen "gegen-die Maserung" bzw. für grobfaseriges Holz (Glätten, Schleifen) vorbereitet werden.
- 8.4 Iroko - Western Red Cedar: Halten Sie bitte Rücksprache mit uns.

9. Technische Information

- 9.1 Nach DTU 59.1: "Holz enthält färbende Auszüge, die austreten und Flecken - besonderes an stark Regen ausgesetzten Fassaden - verursachen können, welche das Fertigprodukt beeinträchtigen können."
- 9.2 Gemäß DTU 41-2 (NFP 65-2210-1) muss bei Oberflächenbehandlungen von Hölzern im Außenbereich sichergestellt werden, dass die vorherigen Behandlungen mit diesen Oberflächenbehandlungen kompatibel sind.
- 9.3 Die Norm FTP 74-201 1 und 2 (DTU 59.1) gibt an, dass die Wahl eines geeigneten Oberflächensystems vom Substrat sowie den Schäden und Eigenschaften bestimmter Holzarten abhängt.
- 9.4 Der Erhaltungsaufwand ist für die Auswahl eines Systems ebenfalls wichtig und muss vom zuständigen Techniker vorab definiert werden.
- 9.5 Beim Auftrag auf mit alkalischen Verbindungen (Phenolkleber usw.) verklebtem Holz, das Feuchte ausgesetzt ist, besteht die Gefahr, dass Soda an die Oberfläche wandert und beim Kontakt mit dem GORI Produkt weißlich ausblüht. Diese Gefahr besteht vor allem bei bestimmten im Außenbereich verwendeten Sperrholztypen. In derartigen Fällen sind die Oberflächen mit einem Schwamm abzuwaschen, sobald das Ausblühen auftritt.

10. Gebrauchs- und Sicherheitsvorkehrungen

- 10.1
- Entflammbares Produkt
 - Nur in gut belüfteten Bereichen benutzen
 - Räume während und nach der Anwendung gründlich lüften
 - Geeignete Schutzhandschuhe tragen
 - Haut, Gesicht und Augen schützen
 - Nach der Öffnung des Gebindes ist das Produkt schnell zu verbrauchen. Das Gebinde nach Verbrauch des Produkts nicht für andere Zwecke benutzen
 - Beim Verschlucken kein Erbrechen hervorrufen: Sofort medizinische Hilfe aufsuchen und Behälter/Etikett vorzeigen
 - Nicht in der Nähe von Lebensmitteln, Getränken oder Tierfutter aufbewahren
 - Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen
 - Das Produkt nicht in Abflüsse oder Gewässer gießen
 - Das Sicherheitsdatenblatt des Produkts und die Hinweise auf dem Etikett lesen.

Diese Empfehlungen sollen unsere Kunden über die Eigenschaften und Merkmale des Produkts informieren. Diese Informationen basieren auf Tests, die unter gültigen Normen entsprechenden Gebrauchsbedingungen durchgeführt wurden. Unsere Empfehlungen sind nur unverbindlich und ersetzen nicht spezifische Richtlinien zu Art und Eigenschaft der Arbeit bzw. dem zu behandelnden Holz. Vor der Anwendung des Produkts bitte prüfen, ob neue Versionen dieses technischen Datenblatts vorliegen, und ggf. die neuen Informationen berücksichtigen.